NEUSEELAND - NATURWUNDER ERLEBEN!

Ort: Neuseeland
Reisedauer: 21 Tage
Teilnehmerzahl: 4 - 12
Schwierigkeit: Mittel
Reiseart: Natur- und Reisen mit Tieren, Gruppenreise

Die Geysire in Rotorua, die Hauptstadt Wellington, eine 2-tägige Schiffsfahrt durch die Wasserwege der Marlborough Sounds, Wanderung am Fox-Gletscher, das entspannte Queenstown, der mächtige Mt. Cook und Vieles mehr stehen auf dem Programm.

Inklusivleistungen

- 18x Übernachtungen im Doppelzimmer in guten Mittelklasse-Hotels / -Motels, 1x Übernachtung in rustikaler Lodge (Gemeinschaftsbad) 1x Übernachtung in ländlicher Pension (Gemeinschaftsbad)
- Verpflegung: 20x Frühstück (F), 2x Mittagessen oder Picknick-Lunch (M), 8x Abendessen (A)
- Rundreise im geländefähigen Kleinbus
- Besichtigungen & Aktivitäten laut Programm inkl. Eintrittsgebühren

- Deutschsprachige, naturkundliche Reiseleitung (zum Teil zusätzliche englischsprechende Reiseleiter bei Aktivitäten)

Zusatzleistungen

Deutschsprachiger Privattransfer	*80€*
Einzelzimmer-Zuschlag	*1080€*

Reiseverlauf

1. Ankunft In Auckland

Bei Ankunft in Auckland werden Sie bereits erwartet und zum Hotel gebracht (englischspr. Sammeltransfer). Dann bleibt Zeit zum Ankommen und Akklimatisieren. Gewinnen Sie bei einem Bummel durch die Stadt erste Eindrücke oder entspannen Sie einfach in Ihrem Hotel und erholen sich von der Anreise. Gegen 18 Uhr treffen Sie sich mit der Gruppe, lernen sich kennen und besprechen die vor Ihnen liegende Tour. Übernachtung in Auckland.

2. Auckland - Coromandel

Wir beginnen den Tag mit einer Stadtrundfahrt zu den Höhepunkten Aucklands, der 'City of Sails' und Neuseelands größter Stadt. Danach verlassen wir Auckland in Richtung der Coromandel-Halbinsel. Bei gutem Wetter kann man von Auckland aus über dem Golf von Hauraki eine langgezogene Gebirgssilhouette erkennen. Diese Bergkette bildet das schmale Rückgrat der 80 km langen Halbinsel Coromandel. An der Westküste der Halbinsel mit “Südsee-Landschaft vulkanischen Ursprungs windet sich die Küstenstraße gen Norden. Auf einer Nebenstrecke durchqueren wir die Halbinsel, geprägt von bizarren vulkanischen Formationen und typischem neuseeländischen Wald voller Baumfarne und Teebäume. Wir besichtigen seltene, bis zu 2.000 Jahre alt werdende mächtige Kauri-Bäume, Neuseelands Vertreter der Araukariengewächse. In der Mercury Bay, der „Bay of Islands der Coromandel“, erkunden wir die Juwelen neuseeländischer Strände und erwandern beliebte Besucherziele: auf der Wanderung zur Cathedral Cove von Hahei laden lange weiße Sandstrände, gesäumt von feuerrot blühenden Pohutukawa-Bäumen (von November bis Januar), zum Baden im Südpazifik ein. Wer möchte, kann sich bei Ebbe am Hot Water Beach einen Pool in den Sand buddeln und sich an unterirdischen heissen Quellen wärmen. Im gemütlichen Badeort Tairua können wir am Abend in freundlicher Atmosphäre bei einem neuseeländischen Barbecue so richtig entspannen und einander kennenlernen.

3. Entlang Der "bay Of Plenty" Nach Whakatane

Unsere heutige Reise vertieft unseren Einblick in die spannende geologische Geschichte der Coromandel.

	Immer wieder genießen wir offene Sicht auf die Küstenlandschaft mit vorgelagerten Inseln, passieren die Goldgräberstadt Waihi, den direkt am Meer herausragenden Mt.-Maunganui-Vulkan, ausgedehnte Kiwi-Plantagen und Strände bis wir uns in Whakatane einquartieren. Wir bleiben zwei Nächte in diesem von Maori-Kultur geprägten Ort in der Bay of Plenty, bekannt für mildes Klima und lange Strände. Hier liegt die hochaktive Vulkaninsel „White Island“, laut „Lonely Planet“ die Nummer fünf auf der Liste der beeindruckensten Vulkane der Erde. Übernachtung in Whakatane.
4. Whakatane / Vulkanerlebnis Auf White Island	Sie können White Island heute auf verschiedene Arten erleben: entweder ein bequemer fotogener Panorama-Flug direkt über den Krater oder hautnah per Boot und geologisch geführter Wandertour (beides optional). Die unvergesslichen Touren bieteen sprichwörtlich Einblick in den aktiven dampfenden Krater hinein, eine weltweit einmalige Gelegenheit. Den Abend verbringen wir in kleiner Gruppe bei einer ortsansässigen Maori-Familie. Für ein authentisches Abendessen bauen wir selber unter fachkundiger Anweisung unseren eigenen Erdofen, in dem wir anschliessend unser Abendessen kochen. Während wir auf unser „hangi“, das traditionell zubereitete Essen, warten, lernen wir bei einer geführten Wanderung viel über Musik, Kunst, Kultur und Geschichte der Maori. Nach einem gemeinsamen Abendessen verlassen wir unsere Gastgeber nicht mehr als Fremde, sondern als Freunde. Übernachtung in Whakatane.
5. Thermalgebiete In Rotorua & Natur Pur Am Wanganui-Fluss	Durch Wälder und entlang zahlreicher Seen erreichen wir Rotorua, bekannt für zahlreiche hochaktive Thermalquellen und Geysire. Vulkanische Ereignisse prägten diese Region, deren Naturwunder wir in „Waiotapu“, dem farbenprächtigsten der Thermalgebiete, näher bestaunen. Hier finden wir farbige Sinterterrassen, den kochenden „Champagne-Pool“, blubbernde Schlammlöcher, Krater und die stinkenden Dämpfe der Schwefelfumarolen. Weiter geht es zu den schäumenden Huka-Fällen und am Taupo-See entlang, mit Blick auf die drei aktiven Vulkane des Tongariro-Nationalparks: Mt. Tongariro (1.968 m) mit seinen Schwester-Vulkanen Mt. Ngauruhoe (2.291 m) und Mt. Ruapehu (2.797 m). Der Park hat sich aufgrund der stetig wechselnden, zum Teil mondartigen Landschaft und der spektakulären Aussichten zu einem der populärsten Nationalparks des Landes entwickelt. Wir biegen von der Hauptstraße ab in den Whanganui-River-Nationalpark. Die Fahrt führt überwiegend durch Maori-Land entlang einer alten Poststraße. Unsere Unterkunft heute kann nur per Jetboot erreicht werden. Hier können wir inmitten der Natur auf den Whanganui-Fluss blicken. Da wir hier abgeschieden von der Zivilisation untergebracht sind, verzichten wir heute auf die

	Standards der Stadthotels. Bei einem gemeinsamen Abendessen lassen wir den erlebnisreichen Tag ausklingen.
6. Art-Deco In Whanganui & Gemütliche Hauptstadt Wellington	Nach einer Jetboot-Fahrt zur abgelegenen „Bridge to Nowhere“ unternehmen wir eine geführte Wanderung zu Relikten aus alter Zeit. Anschließend bringt uns das Jetboot wieder zurück in die Zivilisation. Die Weiterfahrt folgt dem historisch bedeutenden Whanganui-Fluss auf schönen und wenig befahrenen “Backcountry“-Straßen. Die starke Maori-Prägung ist in diesem Hinterland deutlich zu sehen und zu spüren. Nach unzähligen Kurven erreichen wir die Stadt Whanganui mit ihren stilvollen „Art Deco“-Gebäuden. Entlang der Kapiti-Küste erreichen wir am Abend Wellington. Übernachtung in Wellington.
7. Wellington Auf Eigene Faust Erkunden...	Heute haben Sie Zeit die Hauptstadt Neuseelands auf eigene Faust zu erkunden. Von unserem zentral gelegenen Hotel erreichen Sie bequem die meisten Sehenswürdigkeiten zu Fuß: das informative Nationalmuseum "Te Papa", die Drahtseilbahn hoch zum Botanischen Garten, die historische Holzkirche Old St Pauls, die beeindruckenden Parlamentsgebäude sowie Kunstgalerien. Genießen Sie einen Stadtbummel und die lebhafte Stimmung am Hafen. Übernachtung in Wellington.
8. Mit Dem Segelboot Durch Die Marlborough Sounds	Früh am Morgen gehen wir an Bord der Interislander-Fähre in Richtung "Marlborough Sounds" durch tiefeingeschnittene Sunde, ein Labyrinth "ertrunkener" Flusstäler. Das Gebiet zählt zu einer botanischen Übergangszone zwischen Nord- und Südinsel. Wir wechseln für die nächsten zwei Tage das Transport-Mittel, um in abgelegenen Gebieten eine Naturexkursion zu unternehmen. Mit Segelschiff und Kapitän durchfahren wir eines der schönsten Segelreviere in Neuseeland – ein ganz besonderes Erlebnis. Hier folgen uns neben Möwen oft auch Kapsturmvögel und dunkelbraune Hallsturmvögel. Ebenso kommen hier oftmals Zwergpinguine, Delfine und neuseeländische Seebären vor. Nach einem ereignisreichen Tag erreichen wir unsere abgelegene Lodge und geniessen ein exklusives Abendessen in gemütlicher Atmosphäre. Übernachtung in den Marlborough Sounds.
9. Auf Den Spuren Von Captain Cook In Den Marlborough Sounds	Nach dem Frühstück gehen wir wieder an Bord des Segelschiffes. Wir fahren heute vorbei an kleinen Buchten, einsamen Stränden und mit dichtem Busch bewachsenen Bergen, gehen an der Insel Motuara an Land und beobachten in diesem Vogelschutzreservat die seltenen Langbeinschnäpper und Sattelstare. Weiterhin besuchen wir Captain Cooks bevorzugten Ankerplatz "Ship Cove". Von hier aus besteht die Möglichkeit ein Stück auf dem Queen Charlotte Track zu wandern. In Picton, wieder festen Boden unter den Füßen, checken wir in unser Hotel ein. Übernachtung in Picton.

10. Traumstrände Im Abel Tasman Np Per Boot & Zu Fuß Entdecken	Wir folgen dem aussichtsreichen "Queen Charlotte Drive" entlang der Marlborough Sounds über Nelson zum Abel-Tasman-Nationalpark mit seinen goldgelben Stränden. Mit dem Boot passieren wir zahlreiche Buchten und Küstenwald und steigen dann aus zu einer leichten Wanderung durch den Nationalpark, einem der beliebtesten des Landes. Das Boot nimmt uns nach einem Badestopp wieder auf. Wer nicht wandern möchte, kann an Bord bleiben und den gesamten Park vom Wasser aus erleben. Oft können neuseeländische Pelzrobben beobachtet werden. Übernachtung am Abel-Tasman-Nationalpark.
11. Wildromantische Landschaft Auf Dem Weg Nach Süden	Auf dem Weg zur Westküste durchqueren wir die spektakuläre Buller-Schlucht. Wir erleben einen eindrucksvollen Wechsel der Pflanzenwelt und erreichen subtropischen Tieflandregenwald. Zwischen Westport und Greymouth wartet eine wildromantische Landschaft. Parallel zur Küste verläuft der bis 1.500 m hohe Faltengebirgsgürtel des Paparoa-Nationalparks. Unser Hotel liegt direkt am Strand in Punakaiki. Übernachtung in Punakaiki.
12. Von Den Pfannkuchen-Felsen In Die Gletscherwelt	Am Morgen besichtigen wir die berühmten "Pfannkuchen-Felsen", deren weichere Zwischenschichten aus Kalkstein von der tosenden Tasman-See permanent ausgespült werden und die stapelartige Schichtung erscheinen lassen. Nach einem Stop in der Jade-Stadt Hokitika fahren wir weiter die Westküste entlang. “... eine große, hoch aufgeworfene Landmasse ... schrieb der Holländer Abel Tasman in sein Bordbuch, als er im Dezember 1642 als erster Europäer Neuseeland sichtete. Sein Kommentar bezog sich zweifellos auf die markante, langgezogene Gebirgskette der Südalpen. Südlich von Hokitika steigen ihre Gipfel abrupt auf eine Höhe von 3.500 m an. In Franz Josef Town sind wir den Gletschern der Südalpen zum Greifen nah. Wir unternehmen einen kleinen Ausflug in der Gletscher-Region (wetterabhängig). Übernachtung in Franz Josef / Fox.
13. Gletscherwelten & Über Die Südalpen Nach Queenstown	Heute Morgen bleibt Zeit den Gletscher zu erkunden. Ein Spaziergang beispielsweise führt zur beeindruckenden Gletscherkante. Ebenfalls haben Sie die Möglichkeit zu einem Rundflug (s. Programmhinweise). Als natürliche Wetterbarriere ist der Hochgebirgskamm für eines der extremsten Niederschlagsregime verantwortlich. Oberhalb der Schneegrenze sammeln sich große Eismassen, welche schnellfließende Tal-Gletscher bilden. Der Franz-Josef- und der Fox-Gletscher schieben sich, einzigartig in den gemäßigten Breiten, bis auf eine Meereshöhe von 300 m hinunter. Wir fahren weiter durch die "schönste Regenwaldstrecke der Welt“. Wir halten immer wieder an für kleine Spaziergänge durch dichten immergrünen Südbuchen-, Rimu- und Kahikatea-Regenwald, zu Wasserfällen and an die

	offene Küste der tosenden Tasman-See. Über den Haast-Pass, Klima- und Wasserscheide der Südalpen, vorbei an den hohen Bergen des Aspiring-Nationalparks erreichen wir Wanaka am gleichnamigen Gletschersee. Nach einem Stop an diesem malerisch gelegenen Ort fahren wir über eine spektakuläre hochalpine Route im Hinterland, die „Crown Range“, durch imposante Urlandschaft mit karger Tussock-Vegetation (Bültengras). Wir übernachten zwei Nächte in Queenstown unweit des Wakatipu-Sees. Dieser wunderschöne See mit den umliegenden “Remarkable“ Bergen bestimmt die Landschaft Queenstowns. Übernachtung in Queenstown.
14. Queenstown Ganz Nach Ihren Wünschen!	Wir verbringen den heutigen Tag in Queenstown, dem "St. Moritz der Südsee", wie der beliebte Urlaubsort auch gern genannt wird. Der Tag steht heute zu Ihrer freien Verfügung. Sie haben die Qual der Wahl eines der unzähligen Angebote zu wählen. Vielleicht möchten Sie eine Fahrt auf dem alten Dampfschiff “TSS Earnslaw auf dem Wakatipu-See unternehmen oder Sie besteigen eine Seilbahn und genießen die herrliche Aussicht auf Stadt und See. Sie können sich auch für eine Tour auf den Spuren der Drehorte des „Herrn der Ringe“ anschließen, reiten, raften oder wandern (fakultativ). Ihre Reiseleitung steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Übernachtung in Queenstown.
15. Wildnis Im Fjordland-Nationalpark & Te Anau	Sie reisen durch den Fjordland-Nationalpark, Neuseelands größtem und zugleich unerschlossensten Nationalpark. Kaum eine Landschaft verkörpert besser den Begriff Wildnis als der Fjordland-Nationalpark. Im Westen dringen 14 Fjorde wie überlange Meereszungen tief in die Urwälder einer zerklüfteten Alpenwelt vor. Nicht weit davon steigen schneebedeckte Berggipfel über alpinen Grasmatten bis auf 2.700 m an. Sie fahren zunächste nach Te Anau, dem Tor zum Milford Sound. Am Nachmittag haben Sie die Möglichkeit zu einer besonderen Tour (optional): Am Westufer des Lake Te Anau liegt versteckt unter dem Gebirge ein großes unterirdisches Höhlensystem, das von Tausenden von Glühwürmchen erhellt wird. Alternativ können Sie optional auch an einer Tour per Boot auf dem Fluss zwischen den Seen Manapouri und Te Anau teilnehmen, welche Sie zu bekannten und spektakulären Drehplätzen der "Herr der Ringe"-Trilogie entführt. Übernachtung in Te Anau.
16. Per Boot Durch Den Mystischen Milford Sound	Heute steht wieder ein Höhepunkt auf dem Programm. Sie reisen durch den Fjordland-Nationalpark auf der wohl schönsten Bergstraße Neuseelands nach Milford. Sie passieren die Mirror Lakes und den düsteren Homer-Tunnel und begegnen bei einem Halt wahrscheinlich sogar Kea-Papageien. Gegen Mittag erreichen Sie dann das Wahrzeichen Neuseelands und das schönste Ende der Welt, den Milford Sound. Der Fjord entstand durch den 1.200 m tiefen Einschnitt

	eines Gletschers, der nach seinem Abschmelzen eine gewaltige Furche hinterließ, die dann vom Meer aufgefüllt wurde. Eine üppige Vegetation zeichnet sich vor dem spiegelnden Fjord ab und im Hintergrund ragt ein gewaltiger Berg ("Mitre Peak", die "Bischofsmütze") 1.700 m aus dem Meer. Bei einer Bootsfahrt vorbei an riesigen, schäumen Wasserfällen kann man mit etwas Glück Robben, Pinguinen und Delfinen begegnen. Wir übernachten wieder in Te Anau am See, umgeben von Bergen und Regenwald.
17. Die Bergwelt Um Den Mt. Cook	Die Straße steigt über den Lindis-Pass (971 m) durch das McKenzie Country. Spärliche Niederschläge lassen dieses Hochland als karge Steppenlandschaft erscheinen. Weite “Tussock-Fluren, welche die Hügel wie einen Teppich umspannen, verwandeln die Landschaft in eine eigenartig anmutende inneralpine Beckenlandschaft. Weiterfahrt zum Mt Cook Village, wo wir umgeben von gigantischen Bergen in einer gemütlichen Anlage übernachten. Die Maori nennen den mit 3.724 m höchsten Berg Neuseelands “Aoraki, der “Wolkendurchbohrer. Nach unserer Ankunft in unserer Lodge für die heutige Nacht bereiten wir zusammen mit dem Reiseleiter ein typisches neuseeländisches Barbeque zu und essen gemeinsam zu Abend.
18. Wanderung Am Mt. Cook & Zu Gast Auf Einer Farm	Wir unternehmen entsprechend der Wetterlage eine leichte Wanderung in der beeindruckenden Bergwelt. An den Seen Pukaki und Tekapo haben wir nochmals die Gelegenheit die grandiose Gletscherwelt des Mt. Cook zu bewundern. Weiter fahren wir in die Canterbury-Ebene und lassen die Dreitausender der Südalpen hinter uns. Wieder erleben wir hier einen spektakulären Wechsel der Vegetation. Die Ebene gehört zu Neuseelands fruchtbarstem Farmgebiet. Am frühen Abend besuchen wir eine stilvolle Farm, wo wir auf einer Farm-Tour einen Einblick in Leben und Arbeit der neuseeländischen Landbevölkerung erhalten. Wir übernachten in unterschiedlichen ländlichen Pensionen bei herzlichen Gastgebern. Mit Gemütlichkeit wird hier der Tag bei einem schmackhaften Abendessen beendet.
19. Durch Die Canterbury-Ebene Auf Die Banks-Halbinsel	Im “Peel Forest folgen wir wieder einem Naturlehrpfad um endemische Pflanzen und Vögel zu studieren. Dann geht es weiter in Richtung Rakaia-Fluss und durch die Canterbury-Ebene zur "Banks Peninsula", eine Halbinsel entstanden durch Vulkanaktivität. Entsprechend uns zur Verfügung stehender Zeit unternehmen wir eine leichte Wanderung, um die neuseeländische Natur noch einmal hautnah zu erleben. Manchmal lassen sich an der Küste wellenreitende Hector-Delfine blicken, die seltenen und kleinsten Meeresdelphine der Welt, die nur in neuseeländischen Gewässern zu Hause sind. In Akaroa, der einzigen ehemaligen französischen Ansiedlung in Neuseeland, übernachten wir in einem

	Hotel an der Uferpromenade und beenden den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen.
20. Banks Peninsula - Christchurch	Über die Berge des Kraterrandes der Halbinsel führt uns der Weg nach Christchurch. Wir unternehmen eine kurze Stadtrundfahrt durch die 'Gartenstadt' Neuseelands, wie Christchurch auch gern genannt wird. Dann bleibt Zeit für eigene Erkundungen ganz nach Ihren Wünschen (alles optional): Sie können mit der historischen Tram fahren, die neu errichtete Kathedrale, die "Restart" Einkaufsstraße, das Arts und Crafts Centre (teilweise geschlossen), das Museum neben dem preisgekrönten Botanischen Garten besichtigen oder einfach auf einem Bummel die wiederentstehende Stadt im ständigen Wandel erkunden. Beim gemeinsamen Abschieds-Abendessen können Sie die aufregenden Wochen noch einmal Revue passieren lassen Übernachtung in Christchurch.
21. Abschied In Christchurch	Heute heißt es Abschied nehmen. Per Sammeltransfer (englischsprachig) werden Sie zum Flughafen gebracht.

Termin	Preis
~~12.04.2019 – 02.05.2019~~ — Kontaktiere uns	4850€

Leistungen

- 18x Übernachtungen im Doppelzimmer in guten Mittelklasse-Hotels / -Motels, 1x Übernachtung in rustikaler Lodge (Gemeinschaftsbad) 1x Übernachtung in ländlicher Pension (Gemeinschaftsbad)
- Verpflegung: 20x Frühstück (F), 2x Mittagessen oder Picknick-Lunch (M), 8x Abendessen (A)
- Rundreise im geländefähigen Kleinbus
- Besichtigungen & Aktivitäten laut Programm inkl. Eintrittsgebühren
- Deutschsprachige, naturkundliche Reiseleitung (zum Teil zusätzliche englischsprechende Reiseleiter bei Aktivitäten)

Keine Leistungen

- Internationale Flüge
- Reiseversicherungen

Zusatzinfos

- Christchurch und Auckland erkunden
- Unterwegs im vulkanischen Gebiet von Rotorua
- Entlang wunderschöner Strände auf Coromandel
- Die gemütlich Hauptstadt Wellington besichtigen
- Abel-Tasman-Nationalpark: im Paradies auf Erden
- Die Traumkulisse des Milford Sound erleben
- Auf dem Segelschiff durch die Marlborough Sounds schippern

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

Facebook Twitter Youtube

Anfrage

Termin

Teilnehmer 1

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

❏ Deutschsprachiger Privattransfer 80 €/Person

❏ Einzelzimmer-Zuschlag 1080 €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise Keine

❍ Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- ❏ Rundlum Sorglos-Schutz
- ❏ Reiserücktritt-Versicherung
- ❏ Reisekranken-Versicherung

❍ Ich möchte nur Infos zu den Versicherungen

❍ Ich bin bereits ausreichend versichert

- ❑ Rail & Fly -   mit dem Zug zum Flug

Kontaktdaten

Anrede Herr

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

❑ Ich akzeptiere die Datenschutzerklärung der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere Datenschutzerklärung , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

❑ Ich akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen

Reset Print